

Bekanntmachungen

von

Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Einnahmen

der

Zollverwaltung in den Jahren 1909 und 1910.

Monate	1909	1910	1910	
			Mehreinnahme	Mindereinnahme
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Januar . . .	4,541,499. 79	5,291,592. 85	750,093. 06	—
Februar . . .	5,022,554. 58	5,608,549. 30	585,994. 72	—
März . . .	6,302,951. 03	7,087,829. 38	784,878. 35	—
April . . .	6,003,048. 39	6,835,257. —	832,208. 61	—
Mai . . .	6,091,546. 16	6,453,088. 47	361,542. 31	—
Juni . . .	6,008,451. 11	6,503,635. 74	495,184. 63	—
Juli . . .	5,615,353. 83	5,990,713. 12	375,359. 29	—
August . . .	5,634,152. 73	6,261,976. 07	627,823. 34	—
September . .	6,444,819. 32	7,026,469. 07	581,649. 75	—
Oktober . . .	7,625,606. 58	8,237,613. 15	612,006. 57	—
November . . .	6,752,500. 48			
Dezember . . .	8,349,527. 49			
Total	74,392,011. 49			
Ende Okt.	59,289,983. 52	65,296,724. 15	6,006,740. 63	—

Zahl der überseeischen Auswanderer aus der Schweiz.

Monat	1910	1909	Zu- oder Abnahme
Januar bis Ende September .	3884	3570	+ 314
Oktober	704	752	— 48
Januar bis Ende Oktober . .	4588	4322	+ 266

Bern, den 11. November 1910.

(B.-Bl. 1910, V, 61.)

Eidg. Auswanderungsamt.

Wählbarkeit an eine höhere Forstbeamtung.

Das unterzeichnete Departement hat, gemäss den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 15. September 1903 (A. S. n. F. Bd. XIX, S. 677), nach abgelegten Prüfungen, nachgenannte Herren als wählbar an eine höhere eidgenössische oder kantonale Forstbeamtung erklärt:

Bass, Emil, von Fuldera (Graubünden),
 Bornand, Jules, von Avenches (Waadt),
 Burkart, Walo, von Merenschwand (Aargau),
 Egert, Martin, von Mels (St. Gallen),
 Hunziker, Walter, von Aarau,
 Müller, Otto, von Engelberg (Obwalden),
 Piguët, Henri, von Le Sentier (Waadt),
 Reich, Ulrich, von Nesslau (St. Gallen),
 Uttinger, Walter, von Zug.

Bern, 9. November 1910.

Eidg. Departement des Innern.

Verpfändung einer Eisenbahn.

Der Verwaltungsrat der A.-G. „Tram Elettrica Mendrisiensi“ stellt das Gesuch, es möchte ihm bewilligt werden, die 11,⁹¹⁴ km lange Linie Chiasso-Capolago-Riva San Vitale samt Zugehör und

Betriebsmaterial im Sinne des Art. 9 des Bundesgesetzes über die Verpfändung und Zwangsliquidation von Eisenbahnen vom 24. Juni 1874 im **I. Rang** zu verpfänden behufs Sicherstellung eines Anlehens von **Fr. 200,000**, das zum Bau und zur Ausrüstung dieser Linie verwendet wurde.

Soweit die Bahn auf der Strasse angelegt ist, ergreift das Pfandrecht ausser Oberbau, Betriebsmaterial und Zugehör lediglich das Recht zur Benützung der Strasse für die Bahnanlage nach Massgabe des kantonalen Pflichtenheftes, nicht aber auch den Strassengrund.

Gesetzlicher Vorschrift gemäss wird dieses Verpfändungsbegehren hiermit öffentlich bekannt gemacht unter gleichzeitiger Ansetzung einer mit dem **30. November 1910** ablaufenden Frist, binnen welcher allfällige Einsprachen gegen die beabsichtigte Verpfändung dem Bundesrate schriftlich einzureichen sind.

Bern, den 8. November 1910.

(2.).

Im Namen des schweiz. Bundesrates,
Schweiz. Bundeskanzlei.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1910
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	46
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	16.11.1910
Date	
Data	
Seite	446-448
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 980

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.